



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Damen
vom 16. Oktober 2010

Meisterschaftsspiel

FC Villmergen : FC Entfelden 2:2 (1:1)

FC Entfelden

Irina Vögtli, Venera Berisha, Patricia Oberholzer, Morena Massimiano, Aleksandra Papic, Sabrina Vasi, Tina Tomasoni, Nadja Wyss, Melanie Kolic (75. Steffi Fleck), Loredana Rosano, Natascha Richner (55. Min. Marina Bajic)

Abwesend

Jasmin Bühler (verletzt), Safija Giumma (verletzt), Rebecca Kilian (verletzt), Tatjana Steffen (Ferien), Alexandra Krassavtseva (Arbeit), Angela Gavranic (abwesend), Carla Riss, Olivia Koch und Chantal van Osselen (nicht im Aufgebot), Alexandra Bitterli (FC Zuchwil, NLA)

Tore

20. Min. 0:1 Natascha Richner (Loredana Rosano, Pass in die Tiefe)
36. Min. 1:1
57. Min. 2:1
80. Min. 2:2 Marina Bajic (Morena Massimiano, Kopfballverlängerung)

Bemerkungen

Die Abwesenden-Liste des FC Entfelden war bei diesem Spiel fast so lang wie die Anwesenden-Liste. Das Heimteam aus Villmergen wurde von den Gästen schon vor der Saison als härtester Konkurrent eingestuft und schade war es daher, dass gerade bei diesem Spiel so viele Spielerinnen fehlten. Der Boden war nach einem Vorspiel der Junioren bereits sehr tief und ein gepflegter Fussball war sehr schwer zu praktizieren. Das Heimteam fand in der Startphase etwas besser ins Spiel und kam zwei bis drei Mal sehr gefährlich vors Entfelder Tor. Mit Können und auch etwas Glück konnte ein Rückstand verhindert werden. Dann ein Konter der Gäste über die linke Seite. Sabrina Vasi setzte sich durch und spielte den Ball in die Lücke, Loredana Rosano leitete direkt weiter zu Natascha Richner und diese erzielte die etwas glückliche 0:1 Führung. Dieser Treffer gab dem FC Entfelden einen Schub und so fanden die Gäste immer besser ins Spiel. In der 36. Minute sprang ein Ball sehr unglücklich in der Pfutze vor Irina Vögtli auf und fand den Weg ins Tor. So kam der FC Villmergen auch etwas glücklich zum Ausgleich. Bis zur Pause folgte ein offener Schlagabtausch mit guten Chancen auf beiden Seiten. In der zweiten Halbzeit wurde taktisch ein wenig umgestellt. Ein gepflegter Fussball durch den Schlamm in der Mitte war nicht möglich, so versuchten es die Gäste vermehrt mit hohen Bällen in die Spitze; leider ohne Erfolg. Nach einem unglücklichen Fehler in der Entfelder Abwehr konnte die gegnerische Stürmerin alleine aufs gegnerische Tor laufen und eiskalt den Führungstreffer erzielen. Entfelden gab sich aber nicht auf und stürmte gegen Ende der Partie nochmal aufs gegnerische Tor. Nach einigen guten Torchancen landete nach einer Kopfballverlängerung von Morena Massimiano und dem Abschluss von Marina Bajic der Ball plötzlich im Tor.

Entfelden kam kurz vor Schluss nochmal freistehend vor der gegnerischen Torhüterin zu einer sehr guten Torchance, welche Steffi Fleck leider nicht verwerten konnte. So blieb es bei einem gerechten Unentschieden. Trotz vielen Absenzen zeigten die Gäste eine gute kämpferische Leistung, bleiben ungeschlagen an der Tabellenspitze und halten den FC Villmergen somit auf Distanz.